Rendez-vous in Brüssel mit Comic, Sprache(n) und Kommunikation

| | |
|---|---|
| Modultitel | **Rendez-vous in Brüssel mit Comic, Sprache(n) und Kommunikation** |
| Modulnummer | m.fs.vw.3.A |
| Fachbereich | Deutsch, Französisch, Italienisch, Englisch, Bildnerisches Gestalten |
| Bereich | Vertiefungsstudien |
| ECTS Credits | 2 |

| | |
|---|---|
| Kurs | **Rendez-vous in Brüssel mit Comic, Sprache(n) und Kommunikation /** k.fs.vw.3.A |
| Präsenz | 1 Woche, KW 15, Kick-off vor/anfangs Herbstsemester |
| Kompetenzen | Die Studierenden...<br>– … können sprachliche und kulturelle° Phänomene der belgischen Sprachen und der Kultur(en) mit den Schweizerischen vergleichen<br>– … können die erlernten Inhalte auf den Schulunterricht in Deutsch, in den Fremdsprachen und im Bildnerischen Gestalten anpassen.<br>– ... können die Subjektivität und Vielschichtigkeit von visuellen und auditiven Wahrnehmungen mehrperspektivisch erfassen, analysieren und mit anderen vergleichend reflektieren.<br>– ... können Bildsprache aus verschiedenen Kulturen und Zeiten in Bezug zum Alltag setzen, analysieren und für den individuellen Einsatz, auf die Zielstufe abgestimmt, sowie die Bild- und Kommunikationskompetenzen gezielt erweitern. |
| Inhalt | Auf den Spuren der belgischen Kultur(en): Sprache, Kommunikation, Comic, Städtetrip<br>– Auseinandersetzung und Vergleiche der Sprachenpolitiken der Schweiz und Belgien sowie Kennenlernen der Sprachenpolitik der EU sowie Diskussion der Herausforderungen<br>– fördern der interkulturellen und mehrsprachigen Kompetenz durch Kontakt mit Personen aus dem zielsprachigen Raum<br>– Besuch des Comicmuseums inkl. Comic-Strip Stadtrundgang: Auseinandersetzung mit der «9. Kunst» durch die Nutzung der Bilder für die Entwicklung der kommunikativen Kompetenzen im Sprachunterricht.<br>– Besuch des Magritte Museums: Kennenlernen des Surrealismus mit seinen Strategien. Wie können diese in bewusst konzipierter Kommunikation im Zusammenspiel mit der Bild- und Zeichensprache interdisziplinär für den Unterricht und Kulturelle Bildung eingesetzt werden?<br>– Entwicklung von Ideen, wie ein virtueller «Städtetrip» für die SuS sinnvoll gestaltet werden kann.<br>– Kennenlernen wallonischer (belgisches Französisch) und flämischer sprachlicher und kultureller Gegebenheiten und Nutzung für den Fremdsprachenunterricht |

| | |
|---|---|
| | – Ggf. Besuch einer Schule in Brüssel |
| Leistungsüberprüfung | – Vorbereitung eines Dossiers mit Aufgaben<br>– Stufengerechte, interdisziplinäre Unterrichtsbausteine (vor Ort) |
| Grundlagenliteratur | – Angaben erfolgen vor Modulbeginn |
| Besonderes | – Die Vertiefungswoche wird zusammen mit den Studierenden von KGPS durchgeführt<br>– Zu Beginn des Herbstsemesters findet ein obligatorisches Kick-off Treffen (90') für alle Studierenden statt, um die Woche gemeinsam zu planen.<br>– Reise-, Unterkunfts- und Verpflegungskosten 500-700.- |